

Das neue ErwachsenenschutzG

Sabine Grabner
Gerlinde Hohensinner

Art. 12 UN BRK:

Von der Fürsorge zur unterstützten Selbstbestimmung

- Unterstützung statt Stellvertretung
- Selbstbestimmung trotz bestehender Vertretung



UN BRK
Art. 12 Abs. 2

Erwachsenen
schutzG

- Selbstbestimmung und mehr selbstgewählte Vertretung
- Stärkere Berücksichtigung des Willens
- Gerichtliche Bestellung eines/r Vertreters/in nur als letzte und eingeschränkte Möglichkeit
- Beschränkung der Geschäftsfähigkeit nur als Ausnahme

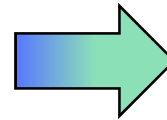
Erwachsenenschutzrecht – Wohin fährt der neue Zug?

- Selbstbestimmung im Vordergrund
- Stärkere Berücksichtigung des Willens
- Erweiterte Möglichkeiten von selbstgewählter Vertretung
- Gerichtliche Bestellung eines Vertreters nur als letzte und eingeschränkte Möglichkeit
- Beschränkung der Geschäftsfähigkeit nur in Ausnahmen

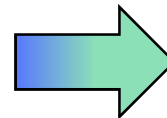
**Vom Sachwalter-
recht...**

**zum Erwachsenen-
schutzgesetz**

Vorsorgevollmacht

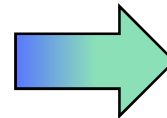


Vorsorgevollmacht



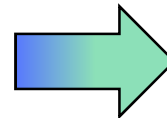
gewählte EV

Angehörigenvertretung



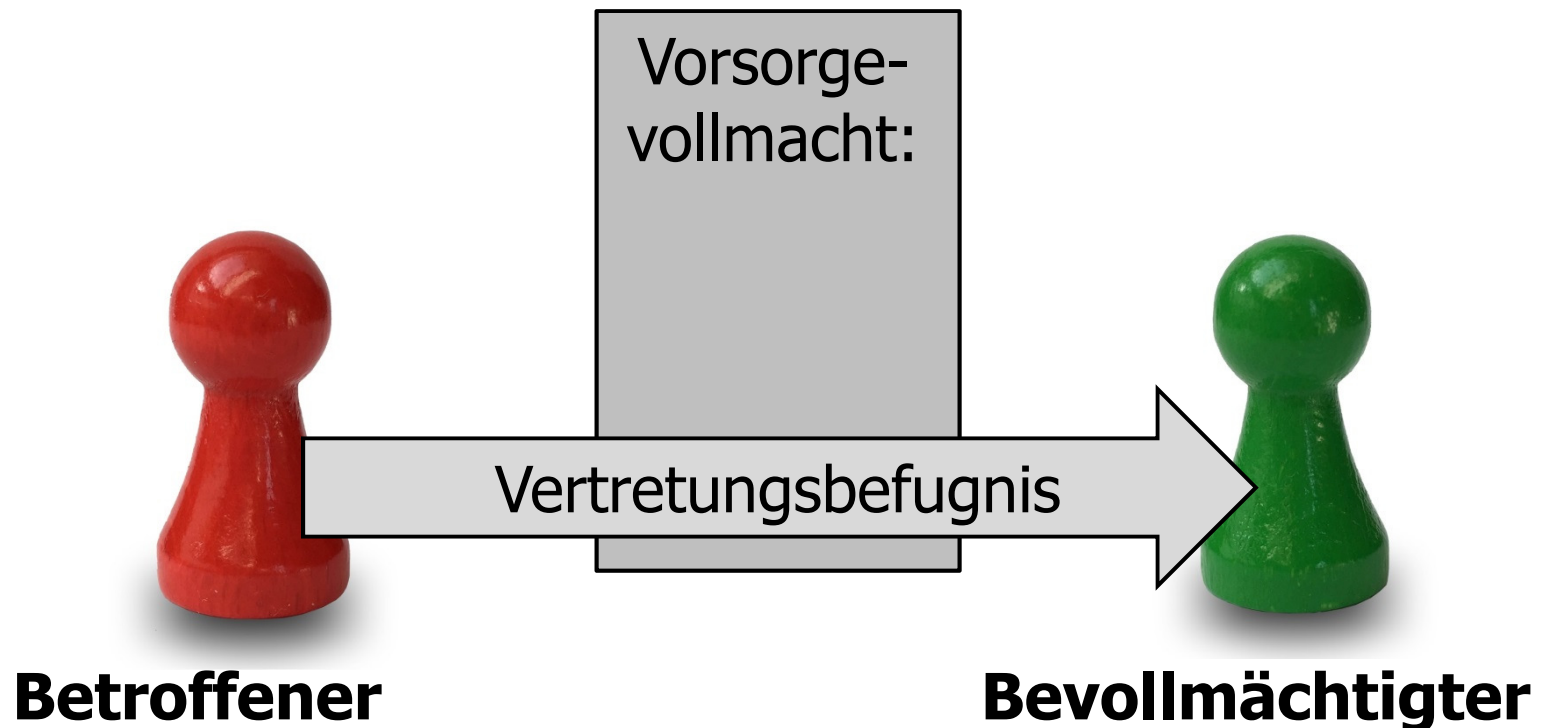
gesetzliche EV

Sachwalterschaft

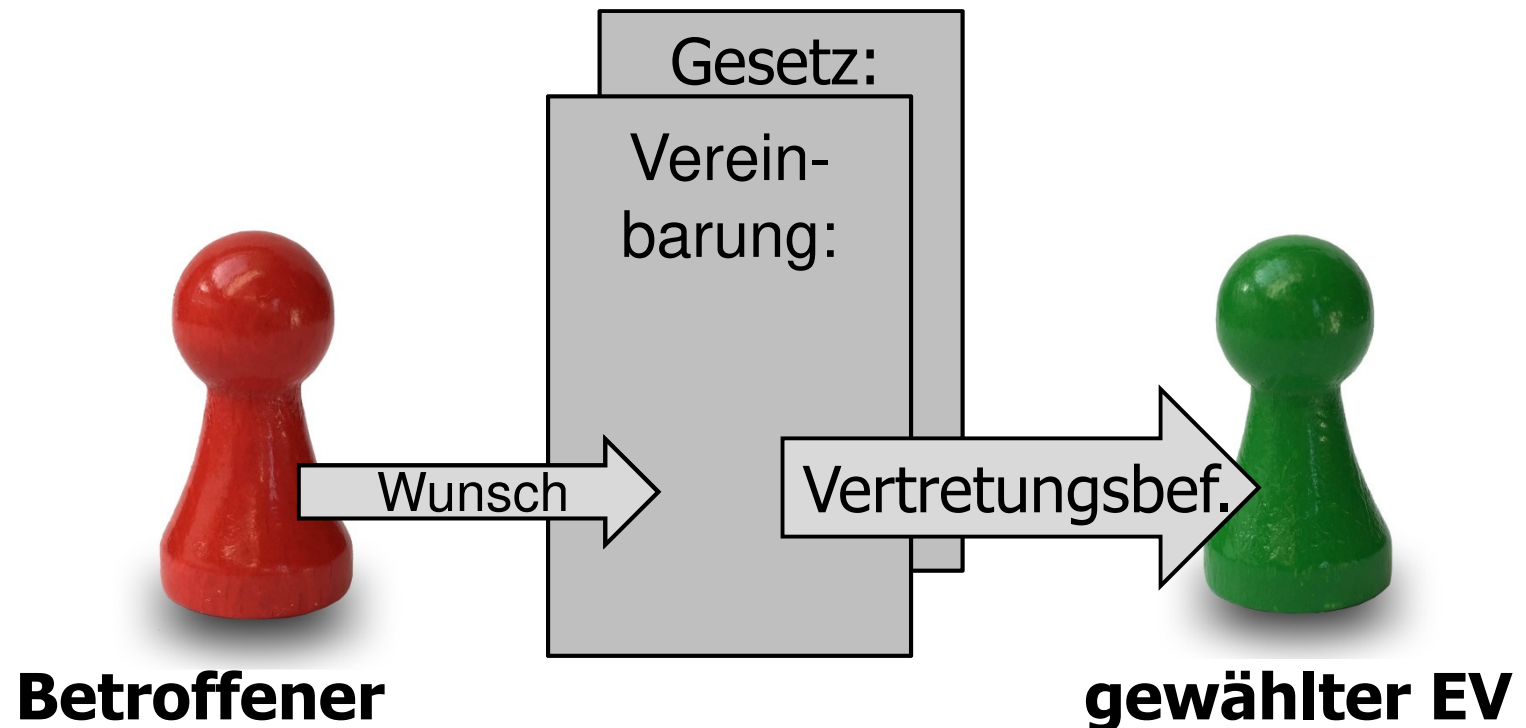


gerichtliche EV

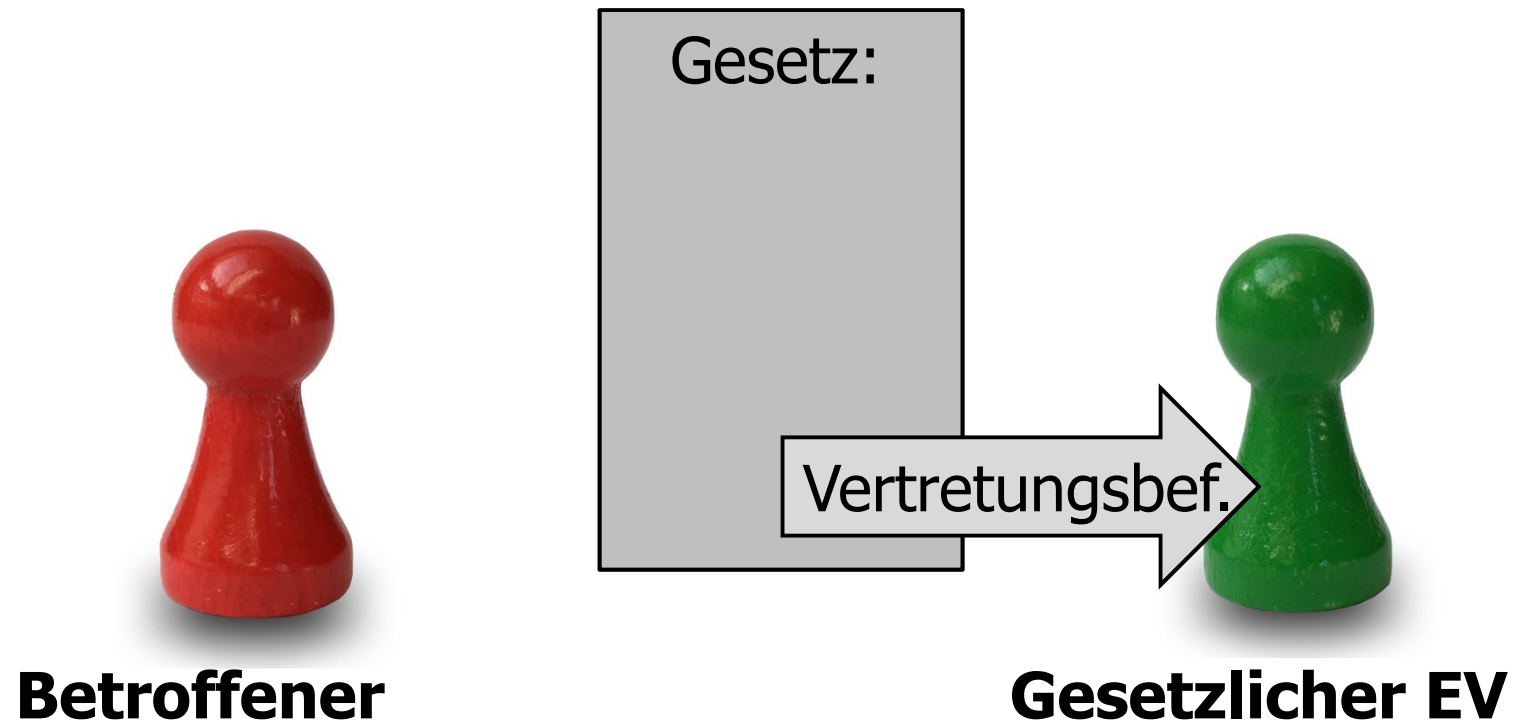
Vorsorgevollmacht:



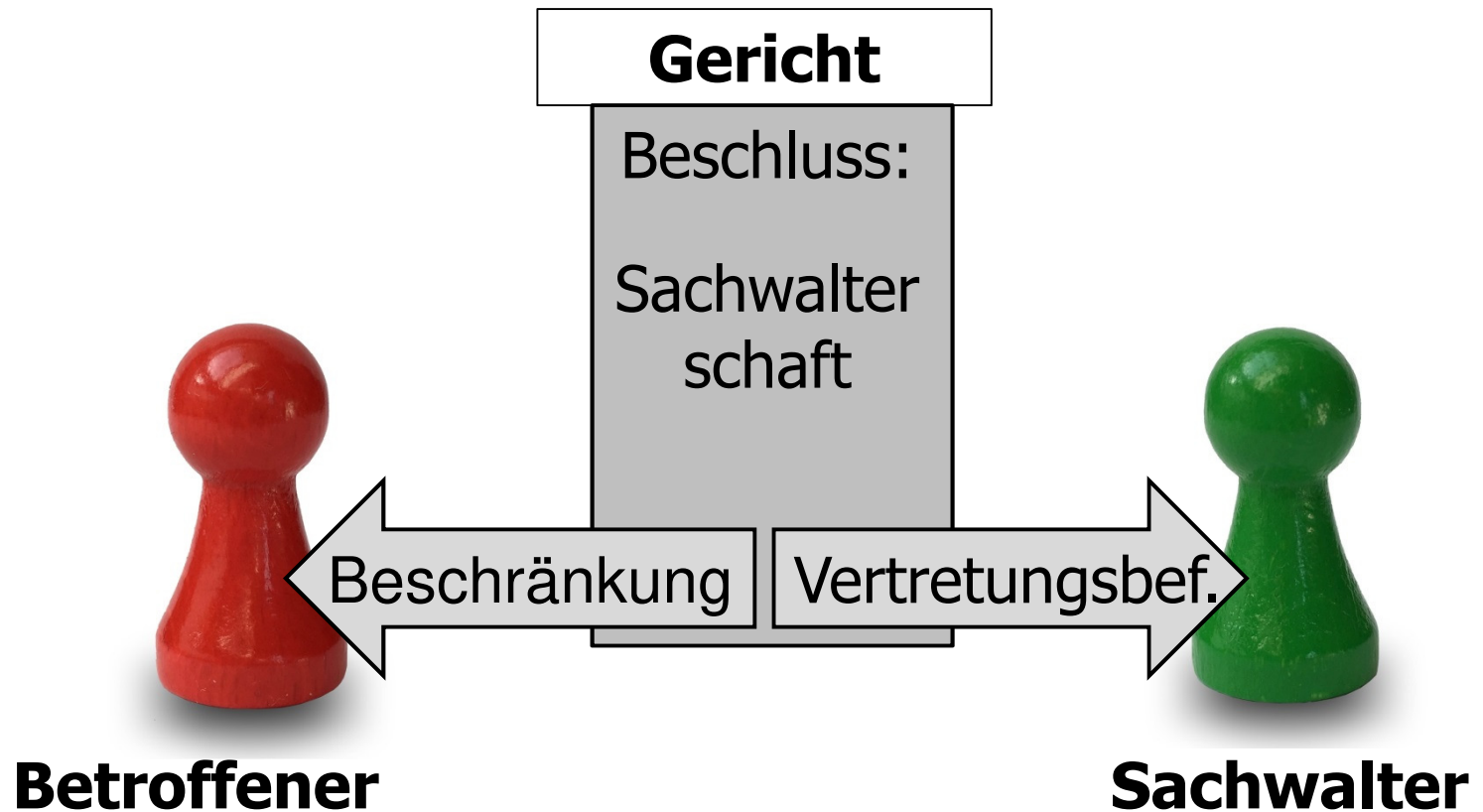
Gewählte Erwachsenenvertretung:



Gesetzliche Erwachsenenvertretung (vorm. Angehörigenvertretung)



Von der Sachwalterschaft.....



zur Gerichtlichen Erwachsenenvertretung:

